



Medienmitteilung

Zürich, 15.10.2026

Beschlüsse der Kommissionen

KBIK: Die Flexibilität bei den Klassengrössen eröffnet pädagogische Chancen

Die Kommission für Bildung und Kultur (KBIK) beantragt dem Kantonsrat einstimmig, das Postulat betreffend «Mehr Flexibilität bei den Klassengrössen» als erledigt abzuschreiben ([KR-Nr. 294/2022](#)). Mit dem Postulat haben SP, GLP und EVP die Erarbeitung von Grundlagen für Behörden und Schulleitungen zur flexibleren Gestaltung der Klassengrössen verlangt. Die Bildungsdirektion konnte der KBIK aufzeigen, dass die bestehenden gesetzlichen Grundlagen es erlauben, Klassengrössen flexibel festzulegen und sich Behörden und Schulleitungen über die pädagogischen Chancen verschiedener Modelle online vertieft informieren können.

KBIK-Präsidentin: Karin Fehr Thoma (Grüne, Uster), 078 610 16 61

Im vorliegenden Bulletin sind alle publikationsreifen Beschlüsse festgehalten, die seit dem letzten Bulletin von Kommissionen gefasst und noch nicht kommuniziert wurden.